



Oktober 2015

[Webseite](#) | [Aktuell](#) | [Kontakt](#)

## Museen Graubünden – Newsletter Nr. 30



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde von Museen Graubünden

Für die meisten Museen beginnt langsam die Winterpause. Es ist Zeit, Bilanz zu ziehen und die Aktivitäten des nächsten Jahres zu planen. Das schöne Sommerwetter hat die Besucherzahlen bestimmt nicht in die Höhe getrieben, und doch stimmen langjährige Vergleiche positiv: In den letzten fünfzehn Jahren haben auch Orts- und Regionalmuseen kontinuierlich mehr Eintritte verbuchen können. Diese positive Entwicklung ist aber ungleich verteilt. Zu den Gewinnern gehören Museen, die Sonderausstellungen, attraktive didaktische Angebote sowie Spezialprogramme für Einheimische und Schulen bieten. Zentral sind auch die Zusammenarbeit mit dem Tourismus und eine regionale Koordination der Angebote, welche Doppelspurigkeiten vermeidet, sowie besucherfreundliche Öffnungszeiten. Erfolg muss also hart erarbeitet werden.

Der Dachverband MGR unterstützt diese Arbeit, indem er sich für bessere Rahmenbedingungen einsetzt und für Weiterbildung und Erfahrungsaustausch sorgt. In diesem Newsletter berichten wir, wie wir dies noch besser machen wollen.

Wir wünschen eine anregende Lektüre!  
Der Vorstand von MGR

### Kulturförderungsgesetz



Der Countdown läuft. Voraussichtlich schon im Januar wird die Regierung den ersten Entwurf des neuen Kulturförderungsgesetzes veröffentlichen. Viele haben bemängelt, dass im Vorfeld keine Bestandes- und Bedürfnisaufnahme gemacht und ein kantonales Kulturleitbild erstellt wurden. Das wäre wünschenswert gewesen, da ganz unterschiedliche Interessen aufeinander prallen und die finanziellen Mittel sicher nicht ausreichen, um alle Bedürfnisse abzudecken. Dieser Prozess hätte aber noch mehr Zeit in Anspruch genommen und die Museen warten bereits seit 2006 auf eine Neuausrichtung der Kulturförderung.

Zur Vernehmlassung dürfen alle Beteiligten Stellung nehmen und wir hoffen, dass diese Gelegenheit von den Museen und Kulturarchiven genutzt wird. Direkt angeschrieben werden aber nur Verbände und Parteien. Der Vorstand ist bereits in den Startlöchern und wird seine Meinung kundtun. Es geht darum, dass die Museen und Kulturarchive in Zukunft noch gezielter auf regionaler und kantonaler Ebene Unterstützung finden.

## Am Puls bleiben



Die Museumslandschaft, aber auch die Museumsarbeit haben sich in den letzten Jahren stark gewandelt. Ob mit oder ohne Kulturleitbild: Wir sind direkt gefordert und müssen selber erörtern, wo die Museen und Kulturarchive stehen und welche Bedürfnisse sie haben. Dazu hat sich der Vorstand unter der Leitung des neuen Präsidenten, Andreas Leisinger, konkrete Ziele gesetzt und wird in den nächsten Monaten in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule HTW in Chur eine Umfrage starten. Erste Interviews mit Museumsverantwortlichen laufen im November an. Die Interviews dienen der Erarbeitung eines online-Fragebogens.

Im 2016 haben dann alle Mitglieder die Möglichkeit, ihre Sorgen und Wünsche zu formulieren, damit MGR in Zukunft noch besser auf die Bedürfnisse der einzelnen Institutionen eingehen kann.

## HINWEISE:



### Kantonaler Anerkennungspreis für Marianne Fischbacher

Unsere frühere Präsidentin, Marianne Fischbacher, wird mit einem kantonalen Anerkennungspreis für ihre Arbeit im kulturellen Bereich geehrt. Die Preisübergabe findet am 13. November 2015 um um 17:15 Uhr im Grossratssaal in Chur statt. Der Anlass ist öffentlich.

### Kunst und Kultur Graubünden

Soeben ist die Publikation «Kunst und Kultur Graubünden. Bündner Jahrbuch 2016» erschienen. Diese Ausgabe widmet sich unter anderem in acht Beiträgen und einer Übersicht den Bündner Kulturarchiven und veranschaulicht die vielfältigen Aufgaben dieser Institutionen als Bewahrer von Zeitzeugen und gibt einen Einblick in den aktuellen Umbruch in der Kulturarchivlandschaft Graubündens.

Bestellt werden kann die Publikation für Fr. 26.– beim Tardis Verlag.

### Stellenausschreibung

Der Klosterladen und das Klostermuseum Müstair suchen eine/n Leiter/in des Klosterladens und der Museumsmitarbeiter/innen. Weitere Informationen sind auf der Website des Klostermuseum zu finden.

### Neuaufgabe Museumsbooklet

Die Arbeiten für die Neuaufgabe des Museumsbooklets laufen: Das Booklet ist bereit für den Druck. Die Museen und Kulturarchive, die Schulen, die Bündner Wanderleiter sowie die Tourismusorganisationen erhalten die Booklets zu Beginn der Wintersaison per Post.

## Termine



### Mitgliederversammlung

Am 7. November 2015 treffen wir uns in Chur an der Mitgliederversammlung. Da werden wir alle Neuerungen präsentieren und unsere Position zum Kulturförderungsgesetz mit den Mitgliedern direkt diskutieren. Es wird spannend und die Teilnahme von allen ist mehr denn je angesagt. Mehr zur Mitgliederversammlung erfahren Sie inzwischen auf der Website.

### Langer Samstag

Zwölf Stunden lang können Sie am 14. November 2015 die speziellen Kulturanlässe in Chur geniessen, die die Museen und Kulturinstitutionen für Sie vorbereitet haben. Informationen finden Sie hier.

### Unesco-Welttag des audiovisuellen Erbes

Die UNESCO hat den 27. Oktober zum Welttag des audiovisuellen Erbes erklärt. Der Tag erinnert daran, dass die Menschheit in den vergangenen 100 Jahren eine Fülle an Fotografien, Tonaufnahmen, Filmen und Videos geschaffen hat. Dieses audiovisuelle Kulturgut ist ein wichtiges historisches Zeugnis, welches es zu erhalten gilt. Das Staatsarchiv Graubünden und die Kantonsbibliothek Graubünden stellen am Welttag des audiovisuellen Erbes historische Schätze aus ihrem Bestand vor und zeigen Bündner Filme, Tonaufnahmen und Fotos aus dem letzten Jahrhundert.

27. Oktober 2015 ab 12:30 Uhr

Das Digitalisierungslabor (Digilab) der HTW Chur öffnet seine Türen und gewährt den Besucherinnen und Besuchern einen Blick hinter die Kulissen der Digitalisierung von Glasplatten, Postkarten und historischen Zeitschriften.

27. Oktober 2015 von 13:00 bis 17:00 Uhr

Weitere Anlässe zum UNESCO-Welttag des audiovisuellen Erbes finden Sie auf dem Flyer.

### Anlässe für Schulklassen

Angebote für Schulklassen können im Schulblatt publiziert werden, das die Bündler Lehrpersonen erhalten. Die Anmeldung für die Anlässe nimmt das Amt für Kultur, Andrea Conrad, entgegen. Die Publikation erscheint sechs Mal pro Jahr; Redaktionsschluss ist jeweils der 10. Januar, 10. März, 10. Mai, 10. Juli, 10. September und 10. November.

### Internationaler Museumstag 2016

Nächstes Jahr feiert der Verband der Museen der Schweiz VMS sein fünfzigjähriges Bestehen. Der Verband möchte diese Gelegenheit nutzen und am internationalen Museumstag vom 22. Mai 2016 die bedeutende Museumslandschaft präsentieren. Wir bitten Sie, Ihr Museum oder Kulturarchiv am internationalen Museumstag 2016 einem breiten Publikum vorzustellen. Das Motto lautet: «Entdecken Sie Ihr Lieblingsmuseum! – Schweizer Museen, unvergleichlich reichlich».

## Aktuelle Ausstellungen



### Sonderausstellung «ILANZ – Zurück in die Zukunft»

Das Museum Regiunal Surselva widmet sich in einer Sonderausstellung der Stadtgeschichte und lässt 1250 Jahre Geschichte mit all ihren Höhepunkten und Krisenzeiten Revue passieren.

18. Juli 2015 – 31. Oktober 2016.

Verfolgen Sie hier die Entstehung der Ausstellung.

### Säulenfresser und Stifterin

Das Klostermuseum Münstair zeigt eine Sonderschau zur romanischen Wandmalerei der Klosterkirche. Die Wandmalereien zeigen beispielhaft die wechselnden Einflüsse der vergangenen 800 Jahre.

14. Juni – 1. November 2015

### L'occhio dell'ingegnere

L'esposizione nella biblioteca cantonale di Bellinzona, organizzata dal Archivio regionale Calanca, dal Archivio a Marca e del Museo Moesano, presenta fotografie del Moesano di Oskar Good (1918–1940).

24 ottobre – 21 novembre 2015

### Das Reh – durch Anpassung zum Erfolg

Die Sonderausstellung im Bündner Naturmuseum zeigt die Lebensweise des einheimischen Wildtieres, dessen Bestand im 19. Jahrhundert stark dezimiert war.

2. Oktober 2015 – 31. Januar 2016

**unschuldig unheimlich. Das Sennentuntschi**

In einem Gastspiel des Bündler Kunstmuseums widmet sich die neue Ausstellung im Rätischen Museum der Sagengestalt des Sennentuntschis.  
9. Oktober 2015 – 21. Februar 2016

**Aller Zauber liegt im Bild**

Die aktuelle Sonderausstellung im Forum Würth in Chur zeigt die von der Benediktinerabtei Maria Laach zusammengetragene Sammlung moderner und zeitgenössischer Kunst.  
25. September 2015 – 8. April 2016

Weitere Informationen zu den Ausstellungen und Öffnungszeiten der rund hundert Museen und Kulturarchive finden Sie auf der Museumsplattform.

Impressum:

Der Newsletter von Museen Graubünden erscheint vier Mal im Jahr.

Redaktion: Museen Graubünden | Laetizia Christoffel, Daniele Papacella

Bilder: Museum Regiunal Surselva

[Newsletter abmelden](#)